

**Mehrjahresinvestitionsprogramm  
für die Jahre 2022 - 2026**

**Gliederungsziffern**

- 3601 Natur- und Denkmalschutz**
- 6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung**
- 6101 Stadtentwicklungsplanung**
- 6110 Lokalbaukommission**
- 6130 Stadtplanung**
- 6150 Städtebauförderung**
- 6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung**

**Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 07726**

**Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 07.12.2022 (VB)**

Öffentliche Sitzung

**Kurzübersicht zur beiliegenden Beschlussvorlage**

Anlass	Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2022 – 2026
Inhalt	Investitionsvorhaben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung Stellungnahme zu Anträgen der BA
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	-/-
Entscheidungs- vorschlag	1. Die Ansätze in Investitionsliste 1 des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2022 – 2026 (vgl. Anlagen 1 – 7) mit verbindlicher Planung bis 2027 werden zur Kenntnis genommen. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.  2. Die Anregungen der Bezirksausschüsse 5, 7, 16, 20 und 21 sind für den Bereich des Referates für Stadtplanung und Bauordnung geschäftsordnungsmäßig erledigt.
Gesucht werden kann im RIS auch nach	Mehrjahresinvestitionsprogramm 2022 – 2026 Gliederungsziffern 3601, 6100, 6101, 6110, 6130, 6150 und 6200
Ortsangabe	-/-

**Mehrjahresinvestitionsprogramm  
für die Jahre 2022 - 2026**

**Gliederungsziffern**

- 3601 Natur- und Denkmalschutz**
- 6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung**
- 6101 Stadtentwicklungsplanung**
- 6110 Lokalbaukommission**
- 6130 Stadtplanung**
- 6150 Städtebauförderung**
- 6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung**

**Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 07726**

**Vorblatt zur Beschlussvorlage des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung  
vom 07.12.2022 (VB)**

Öffentliche Sitzung

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>I. Vortrag der Referentin</b>	<b>1</b>
1. Gliederungsziffer 3601 Natur- und Denkmalschutz	2
2. Gliederungsziffer 6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung	2
3. Gliederungsziffer 6101 Stadtentwicklungsplanung	2
4. Gliederungsziffer 6110 Lokalbaukommission	4
5. Gliederungsziffer 6130 Stadtplanung	4
6. Gliederungsziffer 6150 Städtebauförderung	4
7. Gliederungsziffer 6200 Wohnungsbauförderung, Wohnungsfürsorge	7
<b>II. Antrag der Referentin</b>	<b>15</b>
<b>III. Beschluss</b>	<b>15</b>

Telefon: 233 - 22404  
Telefax: 233 - 21784

**Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung**  
Referatsgeschäftsleitung  
Finanzwesen und Controlling  
PLAN SG 2

**Mehrjahresinvestitionsprogramm  
für die Jahre 2022 - 2026**

**Gliederungsziffern**

**3601 Natur- und Denkmalschutz**  
**6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung**  
**6101 Stadtentwicklungsplanung**  
**6110 Lokalbaukommission**  
**6130 Stadtplanung**  
**6150 Städtebauförderung**  
**6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung**

**Stellungnahmen zu den Anträgen der Bezirksaus-  
schüsse 5, 7, 16, 20 und 21**

**Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 07726**

Anlagen: 12

**Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 07.12.2022 (VB)**

Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

Für die angesprochene Angelegenheit ist gemäß § 2 Nr. 12 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München der Stadtrat zuständig, da es sich hier um Bestandteile des Mehrjahresinvestitionsprogramms handelt.

Bei den Maßnahmen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung handelt es sich um Pauschalen, um Investitionszuschüsse bzw. um Investitionsförderungsmaßnahmen, die von der Stadtkämmerei in die Investitionsliste (IL) 1 in den Programmentwurf aufgenommen wurden.

Die Maßnahmen werden nachfolgend im Einzelnen beschrieben.

## **1. Gliederungsziffer 3601 „Natur- und Denkmalschutz“ (Anlage 1)**

### **Kenn-Nr. 1 Maßnahmen im Vollzug des Denkmalschutzgesetzes; Instandsetzung / Umnutzung von städt. Baudenkmalern**

Nach Art. 141 Abs. 2 Bay. Verfassung hat die Gemeinde u.a. die Aufgabe, die Denkmäler der Kunst und der Geschichte zu schützen und zu pflegen. Art. 22 Abs. 2 Bay. Denkmalschutzgesetz konkretisiert diese verfassungsrechtliche Aufgabe und stellt die Pflicht der kommunalen Gebietskörperschaften fest, sich „im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit in angemessenem Umfang an den Kosten des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, insbesondere an den Kosten der Instandsetzung, Erhaltung, Sicherung und Freilegung von Denkmälern“ zu beteiligen. Mittelbindung und -abfluss hängen davon ab, wann und in welchem denkmalpflegerisch relevanten Umfang Projekte zur Instandsetzung / Umnutzung von städtischen Baudenkmalern entwickelt werden oder Maßnahmen im Vollzug des Denkmalschutzgesetzes anstehen.

### **Kenn-Nr. 2 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände**

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchner Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

## **2. Gliederungsziffer 6100 „Referat für Stadtplanung und Bauordnung“ (Anlage 2)**

### **Kenn-Nr. 1 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände**

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchner Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

## **3. Gliederungsziffer 6101 „Stadtentwicklungsplanung“ (Anlage 3)**

### **Kenn-Nr. 1 Baumaßnahme Flughafen Trasse Münchner Nordosten**

Die Zuwendungsvereinbarung wurde nach der Zustimmung des Stadtrates in der Vollversammlung vom 21.10.2020 (Beschluss "Flughafenanbindung - viergleisiger Ausbau der Strecke Daglfing-Johanneskirchen - Ergebnisse der Grob-Variantenuntersuchung sowie weiteres Vorgehen - Zuwendungsvereinbarung für die Feinvariantenuntersuchung der Tunnelvariante - Vergabeermächtigung für eine Begleitung der Fein-Variantenuntersuchung des viergleisigen Ausbaus Daglfing-Johanneskirchen, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01560) im Dezember 2020 von der Landeshauptstadt München unterschrieben. Im Rahmen der Planungen hat sich jedoch gezeigt, dass auch die Umsteigebeziehungen zwischen der S-Bahn und einer Verlängerung der U4 mit berücksichtigt werden müssen. Mit dem Beschluss „Flughafenanbindung - viergleisiger Ausbau der Strecke Daglfing-Johanneskirchen - Zusatzvereinbarung zur Finanzierungsvereinbarung für die Fein-Varian-

tenuntersuchung der Tunnelvariante“ (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04467) der Vollversammlung am 20.10.2021 wurde das Referat für Stadtplanung und Bauordnung ermächtigt, eine entsprechende Zusatzvereinbarung zur Zuwendungsvereinbarung abzuschließen. Im Dezember 2021 wurde diese Zusatzvereinbarung abgeschlossen.

Des Weiteren wurde durch die DB AG mitgeteilt, dass sich die Planungen um mehrere Monate verzögern und die Landeshauptstadt München die Planungsunterlagen voraussichtlich erst Mitte 2023 erhalten wird. Die abschließende Abrechnung der durch die Zuwendungsvereinbarung auszahlenden Beträge erfolgt somit erst im Jahr 2023, so dass finanzielle Mittel auch ins Jahr 2023 übertragen wurden.

Die DB AG plant somit seit Anfang 2021 im Rahmen der Fein-Variantenuntersuchung neben der ebenerdigen Variante auch die Tunnelvariante mit. Die hierdurch verursachten Mehrkosten trägt gemäß der Zuwendungsvereinbarung die Landeshauptstadt München. Diese Kosten stellt die DB AG je nach Anfall in Rechnung.

Weitere Mittel sind für die Unterstützung die Beauftragung einer\* externen Dienstleister\*in für die Begleitung der Fein-Variantenuntersuchung sowie evtl. weitergehende erforderlich werdende Unterstützungen eingeplant.

## **Kenn-Nr. 2 Fahrradparken im U-Bahn-Bauwerk U1/U2**

Der Stadtrat hat mit Beschluss der Vollversammlung am 25.11.2021 hinsichtlich der Herstellung eines Zugangsbauwerks zum U-Bahn-Bauwerk U1/U2 unter Berücksichtigung der Nutzungen Fahrradparken und Werkstätten/Infrastrukturstützpunkt der Stadtwerke München GmbH zugestimmt, dass die Variante 4 mit verbesserter Wegebeziehung für Lastenfahrräder weiter verfolgt wird (Beschluss „Neubau Hauptbahnhof München, Machbarkeitsuntersuchung zu Fahrradparken im U-Bahn-Bauwerk U1/U2 und Finanzierung, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04493).

Im Zuge der durchgeführten Machbarkeitsuntersuchung wurden die Herstellungskosten (Rohbau und Ausbau, samt Planung) von voraussichtlich 12,94 Mio. Euro ermittelt. Hinzu kommen Personalkosten in Höhe von 0,7 Mio. Euro. Es ist damit von Planungs- und Herstellungskosten von ca. 13,64 Mio. Euro auszugehen.

Neben den Planungs- und Herstellungskosten entsteht bei den Stadtwerken München GmbH ein zusätzlicher finanzieller Aufwand für die Nutzung/Zurverfügungstellung der Anlage, Entschädigung hinsichtlich entfallender Gewerbeflächen und Ablösekosten. Insgesamt wird hier von einem Betrag von ca. 6,0 Mio. Euro auszugehen sein. Das MIP war deshalb zu ändern (19,64 Mio. Euro).

Noch nicht absehbar ist, wie sich die Verzögerung der Fertigstellung der 2. Stammstrecke (statt 2028 voraussichtlich 2037, vgl. Beschluss 2. Stammstrecke München – Aktuelle Entwicklungen, Verzögerungen und Kostensteigerungen, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07054) auch auf dieses Projekt auswirken wird. Angesichts der Fortschreibung des Bau-

kostenindexes wird mutmaßlich auch eine Anpassung der MIP – Ansätze nach entsprechender Stadtratsbefassung erforderlich werden.

### **Kenn-Nr. 3 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände**

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchner Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

### **Kenn-Nr. 4 DV-Anlage, Software**

Im Rahmen des Beschlusses Integriertes Smart City Handlungsprogramm (ISCH) „Connected Urban Twins (CUT) – Urbane Datenplattformen und Digitale Zwillinge für integrierte Stadtentwicklung“ der VV vom 16.12.2020 (Sitzungsvorlage Nr. 20–26 / V 02022) wurden zwei digitale Planungstische (Multi Touchtable) zur Implementierung des digitalen Partizipationssystems DIPAS beschafft.

## **4. Gliederungsziffer 6110 „Lokalbaukommission“ (Anlage 4)**

### **Kenn-Nr. 1 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände**

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchner Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

## **5. Gliederungsziffer 6130 „Stadtplanung“ (Anlage 5)**

### **Kenn-Nr. 1 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände**

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchner Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

## **6. Gliederungsziffer 6150 „Städtebauförderung“ (Anlage 6)**

Städtebauförderung – Teil II, IV und V – Soziale Stadt, Aktive Stadt- und Ortsteilzentren und Städtebaulicher Denkmalschutz

### **Kenn-Nr. 1 Treuhandvermögen MGS – Sanierungsmaßnahmen**

Die beantragten Mittel werden benötigt für Ordnungs-, Erschließungsmaßnahmen und Zuschüsse für Baumaßnahmen Dritter im Rahmen der kommunalen Förderprogramme im

- Sanierungsgebiet Tegernseer Landstraße / Chiemgaustraße (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 06.07.2005 – Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 06411, 06.10.2005 – Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 06966, 14.03.2007 – Sitzungsvor-

lage Nr. 02-08 / V 09584, 19.02.2014 – Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 12683 und 25.10.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09450)

- Sanierungsgebiet Innsbrucker Ring / Baumkirchner Straße (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 06.07.2005 – Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 06411, 06.10.2005 – Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 06966, 14.03.2007 – Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 09584, 19.02.2014 – Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 12683 und 25.10.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09450)
- Sanierungsgebiet Pasing (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 27.06.2012 – Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 09285 und 09.12.2016 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07101)
- Sanierungsgebiet Trudering (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 27.02.2013 – Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 10777 und 30.11.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10011)
- Sanierungsgebiet Neuaubing / Westkreuz (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 09.04.2014 – Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 13733 und 27.11.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13046)
- Sanierungsgebiet Historischer Ortskern Ramersdorf (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 22.09.2010 – Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 04808, 25.10.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09450 und 24.10.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12685)
- Untersuchungsgebiete Neuperlach und Moosach (förmliche Festlegung als UG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 28.09.2016 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05024)
- Sanierungsgebiet Aubing (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 21.11.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13046)
- Sanierungsgebiet Moosach (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 27.01.2021 – Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00782)
- Sanierungsgebiet Neuperlach Nord und Neuperlach Zentrum (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 19.01.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03969) und Beauftragung der MGS als Sanierungstreuhänderin.

Gemäß den oben genannten Beschlüssen wurde die MGS als städtische Treuhänderin in diesen Sanierungs- bzw. Untersuchungsgebieten eingesetzt. Die MGS erhält gemäß der Treuhänderverträge zur Erfüllung ihrer Aufgaben projektbezogene Finanzierungsmittel.

Die entsprechenden Bund-Länder-Finanzhilfen (ca. 60 % der förderfähigen Kosten) wurden bei der Regierung von Oberbayern zuletzt mit der Programmanmeldung 2022 am 30.11.2021 geltend gemacht und fließen – vorbehaltlich der Rahmenbewilligung der Regierung von Oberbayern – in den städtischen Haushalt zurück.

## **Kenn-Nr. 2 Sanierungsmaßnahmen der Stadt – Investitionszuschüsse an sonstige öffentliche Bereiche**

Bei den eingestellten Ansätzen handelt es sich um Mittelübertragungen von der Haushaltsstelle 6150.940.9000.3, die aufgrund eingegangener Verpflichtungen gegenüber Dritten bereits gebunden sind. Da es sich bei diesen Ansätzen um Mittelübertragungen handelt, haben sie keine budgetausweitende Wirkung.

## **Kenn-Nr. 3 Sanierungsmaßnahmen der Stadt (Pauschal)**

Der Finanzbedarf der Stadt beträgt für Sanierungsmaßnahmen aus den Bund-Länder-Städtebauförderungsprogrammen „Lebendige Zentren“, „Sozialer Zusammenhalt“ und „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ sowie dem Sonderfond „Entwicklung der Innenstädte“ für die Jahre 2022 – 2026 voraussichtlich 24,791 Mio €.

Dieser Betrag wird benötigt für Ordnungs-, Erschließungs- und Baumaßnahmen im

- Sanierungsgebiet Tegernseer Landstraße / Chiemgaustraße (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 06.07.2005, 06.10.2005 – Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 06966, letzter Beschluss zum Stand der Umsetzung vom 23.11.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09450)
- Sanierungsgebiet Innsbrucker Ring / Baumkirchner Straße (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 06.07.2005 – Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 06411, 06.10.2005 – Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 06966, 14.03.2007 – Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 09584, 19.02.2014 – Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 12683 und 25.10.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09450)
- Sanierungsgebiet Pasing (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 27.06.2012 – Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 09285 und 14.12.2016 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07101)
- Sanierungsgebiet Trudering (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 27.02.2013 – Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 10777 und 13.12.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10011)
- Sanierungsgebiet Neuaubing / Westkreuz (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 09.04.2014 – Sitzungsvorlagen Nr. 08-14 / V 13733, vom 24.10.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11371 und vom 27.11.2019 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15138)
- Sanierungsgebiet Aubing (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 21.11.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13046)
- Sanierungsgebiet Historischer Ortskern Ramersdorf (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 22.09.2010 – Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 04808, 25.10.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09450 und 24.10.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12685)
- Sanierungsgebiet Moosach (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 27.01.2021 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 00782)
- Sanierungsgebiet Neuperlach Nord (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 19.01.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 03969)



- Sanierungsgebiet Neuperlach Zentrum (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 19.01.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 03969)

In den jährlichen Raten sind auch die Ansätze für Maßnahmen der Nr. 6150.7510 „Stadt-sanierung – Zuwendung an öffentliche und private Unternehmen sowie Zuwendung an übrige Bereiche“ enthalten. Im Einzelfall werden diese Mittel im Rahmen des Nachtrags-haushalts von der Haushaltsstelle 6150.940.9000.3 auf die jeweils relevante Finanzposi-tion übertragen.

Die entsprechenden Bund-Länder-Finanzhilfen (60 % der förderfähigen Kosten) wurden bei der Regierung von Oberbayern mit der Programmanmeldung 2022 am 01.12.2021 geltend gemacht und fließen – vorbehaltlich der Rahmenbewilligung der Regierung von Oberbayern – in den städtischen Haushalt zurück.

#### **Kenn-Nr. 4 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände**

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchner Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

### **7. Gliederungsziffer 6200 „Wohnungsbauförderung, Wohnungsfürsorge“ (Anlage 7)**

#### **Kenn-Nr. 1 Darlehen Kommunales Wohnungsbauprogramm („KomPro“) Wohnen in München V**

Der Grundsatzbeschluss des Stadtrats vom 04.04.1979 bildet die Basis für alle städti-schen Förderungsmaßnahmen zu den Wohnraumbeschaffungsprogrammen. Die Fortfüh-rung des Programms durch das wohnungspolitische Handlungsprogramm „Wohnen in München V“ (WiM V) wurde am 01.02.2012 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 08187) vom Stadtrat für die Jahre 2012 - 2016 beschlossen.

Im Programmzeitraum 2012 bis 2016 sollten jährlich insgesamt 1.800 geförderte Wohnun-gen geschaffen werden.

Da für das Programm WiM V Auszahlungen über das Jahr 2016 hinaus zu tätigen sind, müssen die entsprechenden Maßnahme-Nrn. fortgeführt werden.

Der zur Abwicklung hieraus in den Folgejahren zu erwartende Mittelbedarf für die in den genannten Programmen zu fördernden Wohnungen ist durch den Beschluss des Stadt-rats vom 01.02.2012 grundsätzlich anerkannt. Deshalb sind Haushaltsmittel bereitzustel-len.

Die Förderprogramme wurden 2017-2021 durch das wohnungspolitische Handlungspro-gramm „Wohnen in München VI“ (WiM VI) fortgeführt (Stadtratsbeschluss vom

15.11.2016, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07205). Das Programm wurde vom Stadtrat am 19.01.2022 um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04237).

Aufgrund der Wohnungsmarktlage hat der Stadtrat am 16.03.2016 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05437) das Programm "Wohnen für Alle" beschlossen. Im Zeitraum 2016 mit 2019 sollten zusätzlich 3.000 geförderte Wohneinheiten errichtet werden. Die Finanzierung erfolgte teilweise durch Umschichtung der KomPro-(EOF)-Mittel (UA 6200, Maßnahmen-Nr. 3000, Rangfolgen-Nr. 1). Desweiteren wurde im MIP ab 2017 eine neue Maßnahme-Nr. für Wohnen für Alle eingerichtet (siehe UA/Maßn.-Nr.: 6200/7660 Rangfolgen-Nr. 12).

Voraussetzung für das Erreichen der Zielzahlen der Landeshauptstadt München für 2017 - 2021/2022 ist die Zuweisung von staatlichen Mitteln in Höhe von ca. 100 Mio. € jährlich (Bundes- und Landesmittel).

Die staatlichen Mittel finden keinen Niederschlag im städtischen Haushalt. Eine Aufnahme in das MIP ist somit nicht erforderlich.

#### **Kenn-Nr. 2 Darlehen und Zuschüsse für geförderten Mietwohnungsbau, Wohnen in München VI**

Das wohnungspolitische Handlungsprogramm WiM VI wurde am 15.11.2016 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07205) vom Stadtrat für die Jahre 2017 - 2021 beschlossen und am 19.01.2022 um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert.

Die Beträge ergeben sich aus den Bewilligungen 2017-2021 und dem entsprechenden Finanzcontrolling.

#### **Kenn-Nr. 3 Darlehen Münchener Mietwohnungsbau, Wohnen in München V, München Modell-Miete**

Es wird auf die Ausführung zur Kenn-Nr. 1, Darlehen Kommunales Wohnungsbauprogramm („KomPro“) Wohnen in München V, verwiesen.

#### **Kenn-Nr. 4 Darlehen für München Modell-Miete und Genossenschaften, Wohnen in München VI**

Das wohnungspolitische Handlungsprogramm WiM VI wurde am 15.11.2016 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07205) vom Stadtrat für die Jahre 2017-2021 beschlossen und am 19.01.2022 um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert.

Die Beträge ergeben sich aus den Bewilligungen 2017 - 2021 und dem entsprechenden Finanzcontrolling.

### **Kenn-Nr. 5 Handlungsprogramm Mittlerer Ring – Lärmschutzmaßnahmen**

Mit Beschluss des Stadtrates vom 13.12.2000 wurde das Zuschussprogramm als finanzieller Anreiz für Grundeigentümer und Bauherrn für die Planung und Durchführung geeigneter Lärmschutzmaßnahmen am Mittleren Ring geschaffen. Das Programm war bis 2010 befristet.

Der Stadtrat hat am 16.12.2009 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 03345) die Fortführung des Zuschussprogramms bis 2016 beschlossen. Im Rahmen der Beschlussfassung für das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2010 - 2014 am 28.07.2010 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 04614) hat der Stadtrat die Jahresraten um 10 % auf 900.000 € gekürzt. Mit Beschluss des Stadtrats vom 16.12.2015 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04049) wurde das Programm über das Jahr 2016 hinaus verlängert.

Die Beschlussvorlage zum Nachfolgeprogramm „Wohnen ohne Lärm“ wurde am 09.11.2022 in den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung eingebracht (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06982). Für das neue Programm, das von 2023 mit 2028 läuft, wird ebenfalls von einem Finanzbedarf von 900.000 €/jährlich ausgegangen.

### **Kenn-Nr. 6 Stammkapitalerhöhung GEWOFAG**

Die Konzerne GEWOFAG und GWG mit MGS leisten einen aktiven Beitrag zur Errichtung bezahlbaren Wohnraums in der Landeshauptstadt München. So sollten die Wohnungsfertigstellungszahlen ab dem Jahr 2018 auf mindestens 1.250 Wohneinheiten gesteigert werden. Zu diesem Zweck wurden u. a. folgende Maßnahmen beschlossen.

- Einbringung städtischer Grundstücke in das Stammkapital der Wohnungsbaugesellschaften
- Bareinlagen in das Stammkapital i.H.v. insgesamt 325 Millionen Euro durch die Landeshauptstadt München bestehend aus
  - 15 Millionen Euro pro Jahr in den Jahren 2016 – 2020
  - 250 Millionen Euro in den Jahren 2016 – 2025
- Bareinlagen in das Stammkapital i.H.v. insgesamt 725,8 Millionen Euro durch die Landeshauptstadt München bestehend aus
  - 164,2 Millionen Euro in den Jahren 2024 – 2025 zur Sicherung des Neubauprogramms bis 2025
  - 175,3 Millionen Euro in den Jahren 2026 – 2030 für die jährlichen Bareinlagen in das Stammkapital
  - 386,3 Millionen Euro in den Jahren 2024 - 2023 für die Erreichung des höheren EH 40 Standards beim Neubau

Zudem hat die Landeshauptstadt München die Möglichkeit, das kommunale Vorkaufsrecht in Erhaltungssatzungsgebieten zu Gunsten der städtischen Wohnungsbaugesellschaften auszuüben. Somit ist es unter anderem in Abhängigkeit von der Entscheidung

des Stadtrates möglich, dass weitere Immobilienobjekte von den städtischen Wohnungsbaugesellschaften angekauft werden. Die Finanzierung möglicher Erwerbe wird durch die Landeshauptstadt München über Bareinlagen unterstützt. Gleiches gilt für Ankäufe von Objekten der GBW Gruppe, sofern Kaufangebote auch nach dem Auslaufen des vertraglichen Vorkaufsrechts herangetragen werden.

### **Kenn-Nr. 7 Stammkapitalerhöhung GEWOFAG in Erhaltungssatzungsgebieten**

Mit Beschlüssen der Vollversammlung des Stadtrates vom 02.10.2019, Vorkaufsrecht nach dem BauGB – 4. Stadtbezirk, Schwabing-West und Vorkaufsrecht nach dem BauGB – 3. Stadtbezirk, Maxvorstadt, (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16219), des Feriensenats vom 08.09.2021, Vorkaufsrecht nach dem BauGB – 2. Stadtbezirk, Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt, (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04212), der Vollversammlung vom 05.05.2021, Vorkaufsrecht nach dem BauGB – 3. Stadtbezirk, Maxvorstadt (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03158), der Vollversammlung vom 27.04.2022, Erwerb eines Mehrfamilienhauses im Wege der Zwangsversteigerung – 5. Stadtbezirk, Au-Haidhausen (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06014) wurde der Ankauf der Anwesen durch die GEWOFAG vom Stadtrat genehmigt.

Die Ausübung der Ankaufsfälle ist bestandskräftig.

### **Kenn-Nr. 8 Zuschussprogramm Ökologische Mustersiedlung**

Mit Stadtratsbeschluss vom 21.10.2015 (Nr. 14-20 / V 02353) wurden für die Bezuschussung der erhöhten Aufwendungen für die Holzbauweise und für die Umsetzung der Energiekonzepte im Plus-Energiestandard Mittel für die Jahre 2016 mit 2019 i.H.v. insgesamt 13,6 Mio. € genehmigt.

Durch Verzögerungen in den Bauphasen der Projekte in der Ökologischen Mustersiedlung hat sich die Auszahlung der Fördermittel verschoben.

### **Kenn-Nr. 9 Stammkapitalerhöhung GWG**

Es wird auf die Ausführungen bei Kenn-Nr. 6, Stammkapitalerhöhung GEWOFAG, verwiesen.

### **Kenn-Nr. 10 Stammkapitalerhöhungen GWG in Erhaltungssatzungsgebieten**

Mit Beschlüssen der Vollversammlung des Stadtrates vom 09.06.2021, Vorkaufsrecht nach dem BauGB – 8. Stadtbezirk, Schwanthalerhöhe (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03449), vom 28.07.2021, Vorkaufsrecht nach dem BauGB – 4. Stadtbezirk, Schwabing-West (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03916), des Feriensenats vom 08.09.2021, Vorkaufs-

recht nach dem BauGB – 5. Stadtbezirk, Au-Haidhausen (2x) (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04212), des Feriensenats vom 11.08.2021, Vorkaufsrecht nach dem BauGB – 11. Stadtbezirk, Milbertshofen-Am Hart (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04066), der Vollversammlung vom 25.11.2021, Vorkaufsrecht nach dem BauGB – 4. Stadtbezirk, Schwabing-West (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04955), der Vollversammlung vom 23.02.2022, Vorkaufsrecht nach dem BauGB – 13. Stadtbezirk, Bogenhausen (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05619), der Vollversammlung vom 23.03.2022, Erwerb eines Mehrfamilienhauses im Wege der Zwangsversteigerung – 3. Stadtbezirk, Maxvorstadt (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05895), der Vollversammlung vom 18.05.2022, Erwerb eines Mehrfamilienhauses – 7. Stadtbezirk, Sendling-Westpark (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06388) sowie der Vollversammlung vom 27.07.2022, Erwerb einer Wohnanlage – 4. Stadtbezirk, Schwabing-West (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06954) wurde der Ankauf der Anwesen durch die GWG vom Stadtrat genehmigt.  
Die Ausübung der Ankaufsfälle ist bestandskräftig.

#### **Kenn-Nr. 11 Arbeitgebermitteldarlehen für den Wohnungsbau (Bauträger)**

Mit Stadtratsbeschluss vom 29.07.2015 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03569) wurden Mittel für Arbeitgebermitteldarlehen für Bauträger i.H.v. 5,1 Mio. € für das Jahr 2015 und i.H.v. jährlich 2,9 Mio. € für die Jahre 2016 mit 2019 genehmigt. Die ersten Arbeitgebermitteldarlehen wurden im Dezember 2015 bewilligt.

Durch Verzögerungen in den Bauphasen haben sich die Abrufe und die Auszahlung der Darlehen verschoben.

#### **Kenn-Nr. 12 Darlehen für Wohnungsbau, Wohnen für Alle**

Aufgrund der Wohnungsmarktlage hat der Stadtrat am 16.03.2016 das Programm "Wohnen für Alle" (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05437) beschlossen. Im Zeitraum 2016 mit 2019 sollten zusätzlich 3.000 geförderte Wohneinheiten errichtet werden. Die Finanzierung erfolgte teilweise durch Umschichtung der KomPro-(EOF)-Mittel (UA 6200, Maßnahmen-Nr. 3000, Rangfolgen-Nr. 1).

Durch Verzögerungen in den Bauphasen haben sich die Abrufe und die Auszahlung der Darlehen verschoben.

#### **Kenn-Nr. 13 Zuschuss für die Förderung unabweisbarer Mehrkosten, WiM VI**

Das wohnungspolitische Handlungsprogramm WiM VI (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07205) wurde am 15.11.2016 vom Stadtrat für die Jahre 2017 - 2021 beschlossen und am 19.01.2022 um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert.

Die Mittel für die Mehrkostenförderung wurden mit Stadtratsbeschluss vom 25.07.2018

(Nr. 14-20 / V 11612) um 50 Mio. € erhöht. Gleichzeitig wurden die Mittel bei der EOF um 19 Mio. € und beim München Modell um 31 Mio. € gekürzt.

#### **Kenn-Nr. 14 Darlehen für die Finanzierung von Genossenschaftsanteilen, WiM VI**

Das wohnungspolitische Handlungsprogramm WiM VI (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07205) wurde am 15.11.2016 vom Stadtrat für die Jahre 2017 - 2021 beschlossen und am 19.01.2022 um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert.

Die Höhe der einzelnen Jahresraten orientiert sich am prognostizierten Abfluss der Raten und an der Abfrage bei den Darlehensnehmern.

#### **Kenn-Nr. 15 Belegrechtsankauf für den Wertausgleich für SoBoN Übergangsfälle, WiM VI**

Das wohnungspolitische Handlungsprogramm WiM VI (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07205) wurde am 15.11.2016 vom Stadtrat für die Jahre 2017 - 2021 beschlossen und am 19.01.2022 um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert.

Die Höhe der einzelnen Jahresraten orientiert sich am prognostizierten Abfluss der Raten und an der Abfrage bei den Darlehensnehmern.

#### **Kenn-Nr. 16 Holzwohnungsbauprogramm in München**

Mit Beschluss vom 19.01.2022 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04416) hat der Stadtrat den Förderrichtlinien für das Zuschussprogramm "Holzwohnungsbau in München" zugestimmt. Für die Jahre 2022 – 2027 wurden Gesamtmittel in Höhe von 60 Mio. € zur Verfügung gestellt.

#### **Kenn-Nr. 17 Flexi-Heime, Baukostenförderung**

Mit Beschluss vom 28.06.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08547) wurde vom Stadtrat die Reorganisation des kommunalen Wohnungsbauprogramms beschlossen und damit die Prüfung und Bewilligung der Fördermittel für die Flexi-Heime auf das Referat für Stadtplanung und Bauordnung übertragen.

Für die Jahre 2018 – 2021 wurden Fördermittel in Höhe von 52 Mio. € (ohne Ersteinrichtung) bewilligt.

#### **Kenn-Nr. 18 Arbeitgebermitteldarlehen für Wohnheim, Modellprojekt Leibengerstr.**

Mit Beschluss vom 13.12.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10373) wurde das Modellprojekt „Leibengerstraße“ vom Stadtrat beschlossen.

Bei der Baumaßnahme sind aufgrund der derzeitigen Baukostensteigerungen weiterhin

Verzögerungen aufgetreten. Die SPD/Volt-Fraktion und die Fraktion Die Grünen – Rosa Liste haben am 23.11.2021 den Antrag Nr. 20-26 / A 02144 gestellt und das Referat für Stadtplanung und Bauordnung gebeten, dieses Projekt mit Azubiwohnen zu kombinieren und auf den Weg zu bringen. Ein Teil dieses Projektes soll als Modellprojekt für das künftige „Azubiwerk“ umgesetzt werden. Die Finanzierung dieses Teilbereiches soll aus dem Budget „Bezahlbares Wohnen und Leben in München“ erfolgen.

#### **Kenn-Nr. 19 Zuschüsse städtische EOF - Wohnen in München VI**

Mit Beschluss vom 25.07.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11612) wurde die Einführung des neuen Förderprogramms „Zuschuss städtische EOF“ zusätzlich zum wohnungspolitischen Handlungsprogramm WiM VI beschlossen.

Die hierfür erforderlichen Mittel werden über die bereits für WiM VI genehmigten Mittel gedeckt (Maßnahmen 6200.3001 und 6200.3101).

#### **Kenn-Nr. 20 Arbeitgebermitteldarlehen für städtische Beschäftigte, Thierschstraße**

Mit Beschluss vom 27.02.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14096) wurde das Bauvorhaben Thierschstr. 10 als Modellprojekt zur Wohnraumversorgung städtischer Mitarbeiter\*innen beschlossen. Zur Finanzierung ist ein städtisches Wohnungsfürsorge-darlehen in Höhe von voraussichtlich 8.800.000,00 € erforderlich.

#### **Kenn-Nr. 21 Zuschuss für Kinder, München Modell-Eigentum**

Gem. Stadtratsbeschluss vom 14.12.2016 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07756) sollte ab 2019 für das München Modell-Eigentum ein Kinderzuschuss von 10.000 € je Kind gezahlt werden. Die erforderlichen Mittel in Höhe von ca. 0,4 Mio. €/Jahr werden aus Mitteln von WiM VI, München Modell-Miete und Genossenschaften (Maßnahme Nr. 3101) gedeckt.

Die Mittel bei der Maßnahme-Nr. 3101 wurden entsprechend gekürzt.

Im Jahr 2022 wurden die ersten Mittel ausbezahlt.

#### **Kenn-Nr. 22 Investitionszuschussprogramm Münchner Weg „Barrierefreies Wohnen in München“**

Gem. Stadtratsbeschluss vom 29.05.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14831) sollen mit den Mitteln aus dem Förderprogramm Bestandswohnungen in Mehrfamilienhäusern mit baulichen Maßnahmen barrierefrei gemacht werden.

Der Fördermitteltopf soll mit 1 Mio. € jährlich ausgestattet werden.

### **Kenn-Nr. 23 AzubiWohnen – Projekt Freiham**

Mit Beschlüssen vom 25.11.2021 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04651) „Auszubildendenwerk für München – Grundsatz- und Gründungsbeschluss“ und vom 18.05.2022 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06101) „Auszubildendenwerk für München - Realisierungsbeschluss“ wurde die Errichtung eines weiteren Projektes für Auszubildende in Freiham beschlossen.

### **Kenn-Nr. 24 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände**

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchner Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

### **Kenn-Nr. 25 Wohnraumbeschaffungsprogramm (Darlehen)**

### **Kenn-Nr. 26 Arbeitgeberdarlehen für Wohnungsbau (Bedienstete)**

### **Kenn-Nr. 27 Arbeitgeberdarlehen für Wohnungsbau (Bauträger)**

### **Kenn-Nr. 28 Darlehensrückflüsse von übrigen Bereichen (AV-Wohnungsbau)**

Bei den vier Maßnahmen handelt es sich um bereits ausgelaufene Förderprogramme. Aus diesen Programmen erfolgen aktuell noch Rückzahlungen aus den Darlehen, die mit diesen Programmen zur Schaffung von Wohnraum gewährt und ausgezahlt wurden.

### **Beteiligung der Bezirksausschüsse**

Die Bezirksausschüsse der Stadtbezirke 1 – 25 wurden gemäß § 9 Abs. 2 und Abs. 3 (Katalog des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, Ziffer 1.1 ) Bezirksausschuss-Satzung durch Übermittlung von Abdrucken der Vorlage unterrichtet. Die Bezirksausschüsse können bei der jährlichen Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms die aus ihrer stadtteilbezogenen Sicht erforderlichen Prioritäten der jeweiligen Gliederungsziffern einbringen. Die letztendliche Entscheidung trifft dann nach Gesamtabwägung der Stadtrat.

Zu den Anträgen der Bezirksausschüsse, soweit das Referat für Stadtplanung und Bauordnung betroffen ist, wird in den Anlagen 8 – 12 Stellung genommen.

Die Beschlussvorlage ist mit der Stadtkämmerei abgestimmt.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Bickelbacher, sowie den zuständigen Verwaltungsbeirät\*innen, Frau Stadträtin Kainz, Herrn Stadtrat Müller, Herrn Stadtrat Höpner, Frau Stadt-



rätin Mirlach und Herrn Stadtrat Prof. Dr. Hoffmann ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

## **II. Antrag der Referentin**

Ich beantrage Folgendes:

1. Die Ansätze in Investitionsliste 1 des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2022 – 2026 (vgl. Anlagen 1 – 7) mit verbindlicher Planung bis 2027 werden zur Kenntnis genommen.  
Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Anregungen der Bezirksausschüsse 5, 7, 16, 20 und 21 sind für den Bereich des Referates für Stadtplanung und Bauordnung geschäftsordnungsmäßig erledigt.
3. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **III. Beschluss** nach Antrag

Über den Beratungsgegenstand wird durch die Vollversammlung des Stadtrates endgültig entschieden.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister/-in

Prof. Dr. (Univ. Florenz)  
Elisabeth Merk  
Stadtbaurätin

**IV. Abdruck von I. - III.**

Über die Verwaltungsabteilung des Direktoriums, Stadtratsprotokolle (SP)  
an das Revisionsamt  
an die Stadtkämmerei  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

**V. WV Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3**

zur weiteren Veranlassung.

Zu V.:

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Direktorium HA II – V 1 und V 2
3. An die Bezirksausschüsse 1 - 25
4. An das Baureferat RG 2
5. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3
6. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA I
7. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II
8. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA III
9. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.
10. Mit Vorgang zurück zum Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 2

Am

Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3

# Anlage 1

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
<b>Einzelplan 3</b>																
<b>36 Heimatpflege</b>																
<b>3601 Natur- und Denkmalschutz</b>																
<b>3601.4200</b>																
Maßnahmen im Vollzug des	001	B	V	1	934	14	14	0	0	0	0	0	0	0	0	
Denkmalschutzgesetzes					935	61	61	0	0	0	0	0	0	0	0	
Instandsetzung/Umnutzung v.					940	1.080	540	540	0	135	135	135	135	0	0	
Städt. Baudenkmalern					<b>Sum</b>	<b>1.155</b>	<b>615</b>	<b>540</b>	<b>0</b>	<b>135</b>	<b>135</b>	<b>135</b>	<b>135</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>1.155</b>	<b>615</b>	<b>540</b>	<b>0</b>	<b>135</b>	<b>135</b>	<b>135</b>	<b>135</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>1.155</b>	<b>615</b>	<b>540</b>	<b>0</b>	<b>135</b>	<b>135</b>	<b>135</b>	<b>135</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
															0	
<b>3601.9330</b>																
Natur- und Denkmalschutz,	002	B	O	1	935	52	37	15	3	3	3	3	3	0	0	
Einrichtungs- und					<b>Sum</b>	<b>52</b>	<b>37</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Ausstattungsgegenstände					<b>S.I.</b>	<b>52</b>	<b>37</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>52</b>	<b>37</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
															0	
<b>Summe</b>																
<b>3601 Natur- und Denkmalschutz</b>																
					934	14	14	0	0	0	0	0	0	0	0	
					935	113	98	15	3	3	3	3	3	0	0	
					940	1.080	540	540	0	135	135	135	135	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>1.207</b>	<b>652</b>	<b>555</b>	<b>3</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>1.207</b>	<b>652</b>	<b>555</b>	<b>3</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>1.207</b>	<b>652</b>	<b>555</b>	<b>3</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



# Anlage 2

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
<b>Einzelplan 6</b>																
<b>61 Städteplanung und Bauförderung, Vermessung</b>																
<b>6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung</b>																
<b>6100.9330</b>																
Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	001	B	O	1	935	232	81	109	5	45	5	5	49	42	0	
					<b>Sum</b>	<b>232</b>	<b>81</b>	<b>109</b>	<b>5</b>	<b>45</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>49</b>	<b>42</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>232</b>	<b>81</b>	<b>109</b>	<b>5</b>	<b>45</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>49</b>	<b>42</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>232</b>	<b>81</b>	<b>109</b>	<b>5</b>	<b>45</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>49</b>	<b>42</b>	<b>0</b>	
<b>Summe</b>					935	232	81	109	5	45	5	5	49	42	0	
<b>6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung</b>					<b>Sum</b>	<b>232</b>	<b>81</b>	<b>109</b>	<b>5</b>	<b>45</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>49</b>	<b>42</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>232</b>	<b>81</b>	<b>109</b>	<b>5</b>	<b>45</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>49</b>	<b>42</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>232</b>	<b>81</b>	<b>109</b>	<b>5</b>	<b>45</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>49</b>	<b>42</b>	<b>0</b>	



R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich				
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
<b>Summe</b>																
6101 Stadtentwicklungsplanung					935	305	234	71	47	6	6	6	6	0	0	
					950	1.000	300	700	350	350	0	0	0	0	0	
					985	19.640	0	17.640	2.300	2.000	8.500	2.500	2.340	2.000	0	
					987	5.100	2.000	3.100	2.450	650	0	0	0	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>26.045</b>	<b>2.534</b>	<b>21.511</b>	<b>5.147</b>	<b>3.006</b>	<b>8.506</b>	<b>2.506</b>	<b>2.346</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>26.045</b>	<b>2.534</b>	<b>21.511</b>	<b>5.147</b>	<b>3.006</b>	<b>8.506</b>	<b>2.506</b>	<b>2.346</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>26.045</b>	<b>2.534</b>	<b>21.511</b>	<b>5.147</b>	<b>3.006</b>	<b>8.506</b>	<b>2.506</b>	<b>2.346</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	

# Anlage 4

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
<b>6110 Lokalbaukommission</b>																
<b>6110.9330</b>																
Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	001	B	O	1	935	156	108	48	8	8	8	16	8	0	0	
<b>Sum</b>						<b>156</b>	<b>108</b>	<b>48</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>S.I.</b>						<b>156</b>	<b>108</b>	<b>48</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>St.A.</b>						<b>156</b>	<b>108</b>	<b>48</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe</b>																
<b>6110 Lokalbaukommission</b>					935	156	108	48	8	8	8	16	8	0	0	
<b>Sum</b>						<b>156</b>	<b>108</b>	<b>48</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>S.I.</b>						<b>156</b>	<b>108</b>	<b>48</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>St.A.</b>						<b>156</b>	<b>108</b>	<b>48</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Anlage 5

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
<b>6130 Stadtplanung</b>																
<b>6130.9330</b>																
Stadtplanung, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	001	B	O	1	935	98	63	35	11	6	6	6	6	0	0	
<b>Sum</b>						<b>98</b>	<b>63</b>	<b>35</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>S.I.</b>						<b>98</b>	<b>63</b>	<b>35</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>St.A.</b>						<b>98</b>	<b>63</b>	<b>35</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe</b>																
<b>6130 Stadtplanung</b>					935	98	63	35	11	6	6	6	6	0	0	
<b>Sum</b>						<b>98</b>	<b>63</b>	<b>35</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>S.I.</b>						<b>98</b>	<b>63</b>	<b>35</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>St.A.</b>						<b>98</b>	<b>63</b>	<b>35</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Anlage 6

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
<b>6150 Städtebauförderung</b>																
<b>6150.3851</b>																
Treuhandvermögen MGS - Sanierungsmaßnahmen	001	B	O	1	933	18.026	11.691	6.335	1.150	1.250	845	1.545	1.545	0	0	
					987	100	100	0	0	0	0	0	0	0	0	
					988	100	100	0	0	0	0	0	0	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>18.226</b>	<b>11.891</b>	<b>6.335</b>	<b>1.150</b>	<b>1.250</b>	<b>845</b>	<b>1.545</b>	<b>1.545</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>18.226</b>	<b>11.891</b>	<b>6.335</b>	<b>1.150</b>	<b>1.250</b>	<b>845</b>	<b>1.545</b>	<b>1.545</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					361	3.711	0	3.711	600	750	507	927	927	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>3.711</b>	<b>0</b>	<b>3.711</b>	<b>600</b>	<b>750</b>	<b>507</b>	<b>927</b>	<b>927</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>14.515</b>	<b>11.891</b>	<b>2.624</b>	<b>550</b>	<b>500</b>	<b>338</b>	<b>618</b>	<b>618</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>6150.7510</b>																
Bund-Länder-Progr. Soziale Stadt u. Grundprogr. Aufwendg. nach d. BauGB, Stadtsanierung, Zuw. an Dritte (R)	002	I	O	1	985	8.003	4.191	3.812	736	247	0	0	2.829	0	0	
					987	495	405	90	90	0	0	0	0	0	0	
					988	272	272	0	0	0	0	0	0	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>8.770</b>	<b>4.868</b>	<b>3.902</b>	<b>826</b>	<b>247</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.829</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>8.770</b>	<b>4.868</b>	<b>3.902</b>	<b>826</b>	<b>247</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.829</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					361	2.341	0	2.341	496	148	0	0	1.697	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>2.341</b>	<b>0</b>	<b>2.341</b>	<b>496</b>	<b>148</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.697</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>6.429</b>	<b>4.868</b>	<b>1.561</b>	<b>330</b>	<b>99</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.132</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>6150.9000</b>																
Städtebauförderung, Aufwendungen nach dem BauGB; Sanierungsmaßnahmen der Stadt (Pauschal) (R)	003	B	O	1	940	24.941	0	24.791	862	4.322	8.603	7.903	3.101	150	0	
					<b>Sum</b>	<b>24.941</b>	<b>0</b>	<b>24.791</b>	<b>862</b>	<b>4.322</b>	<b>8.603</b>	<b>7.903</b>	<b>3.101</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>24.941</b>	<b>0</b>	<b>24.791</b>	<b>862</b>	<b>4.322</b>	<b>8.603</b>	<b>7.903</b>	<b>3.101</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	
					361	14.965	0	14.875	517	2.593	5.162	4.742	1.861	90	0	
					<b>Sum</b>	<b>14.965</b>	<b>0</b>	<b>14.875</b>	<b>517</b>	<b>2.593</b>	<b>5.162</b>	<b>4.742</b>	<b>1.861</b>	<b>90</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>9.976</b>	<b>0</b>	<b>9.916</b>	<b>345</b>	<b>1.729</b>	<b>3.441</b>	<b>3.161</b>	<b>1.240</b>	<b>60</b>	<b>0</b>	
<b>6150.9330</b>																
Städtebauförderung, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	004	B	O	1	935	50	40	10	2	2	2	2	2	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>50</b>	<b>40</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>50</b>	<b>40</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>50</b>	<b>40</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich				
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
<b>Summe</b>																
<b>6150 Städtebauförderung</b>					933	18.026	11.691	6.335	1.150	1.250	845	1.545	1.545	0	0	
					935	50	40	10	2	2	2	2	2	0	0	
					940	24.941	0	24.791	862	4.322	8.603	7.903	3.101	150	0	
					985	8.003	4.191	3.812	736	247	0	0	2.829	0	0	
					987	595	505	90	90	0	0	0	0	0	0	
					988	372	372	0	0	0	0	0	0	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>51.987</b>	<b>16.799</b>	<b>35.038</b>	<b>2.840</b>	<b>5.821</b>	<b>9.450</b>	<b>9.450</b>	<b>7.477</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>51.987</b>	<b>16.799</b>	<b>35.038</b>	<b>2.840</b>	<b>5.821</b>	<b>9.450</b>	<b>9.450</b>	<b>7.477</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	
					361	21.017	0	20.927	1.613	3.491	5.669	5.669	4.485	90	0	
					<b>Sum</b>	<b>21.017</b>	<b>0</b>	<b>20.927</b>	<b>1.613</b>	<b>3.491</b>	<b>5.669</b>	<b>5.669</b>	<b>4.485</b>	<b>90</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>30.970</b>	<b>16.799</b>	<b>14.111</b>	<b>1.227</b>	<b>2.330</b>	<b>3.781</b>	<b>3.781</b>	<b>2.992</b>	<b>60</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe</b>																
<b>61 Städteplanung und Bauförderung, Vermessung</b>					933	18.026	11.691	6.335	1.150	1.250	845	1.545	1.545	0	0	
					935	841	526	273	73	67	27	35	71	42	0	
					940	24.941	0	24.791	862	4.322	8.603	7.903	3.101	150	0	
					950	1.000	300	700	350	350	0	0	0	0	0	
					985	27.643	4.191	21.452	3.036	2.247	8.500	2.500	5.169	2.000	0	
					987	5.695	2.505	3.190	2.540	650	0	0	0	0	0	
					988	372	372	0	0	0	0	0	0	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>78.518</b>	<b>19.585</b>	<b>56.741</b>	<b>8.011</b>	<b>8.886</b>	<b>17.975</b>	<b>11.983</b>	<b>9.886</b>	<b>2.192</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>78.518</b>	<b>19.585</b>	<b>56.741</b>	<b>8.011</b>	<b>8.886</b>	<b>17.975</b>	<b>11.983</b>	<b>9.886</b>	<b>2.192</b>	<b>0</b>	
					361	21.017	0	20.927	1.613	3.491	5.669	5.669	4.485	90	0	
					<b>Sum</b>	<b>21.017</b>	<b>0</b>	<b>20.927</b>	<b>1.613</b>	<b>3.491</b>	<b>5.669</b>	<b>5.669</b>	<b>4.485</b>	<b>90</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>57.501</b>	<b>19.585</b>	<b>35.814</b>	<b>6.398</b>	<b>5.395</b>	<b>12.306</b>	<b>6.314</b>	<b>5.401</b>	<b>2.102</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Anlage 7

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich				
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.	
						EURO in 1000											
<b>62 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge</b>																	
<b>6200 Förderung von Wohnungsbau und Wohnsiedlung</b>																	
<b>6200.3000</b>																	
Darlehen Kommunales	001	B	O	1	925	260.168	190.756	67.412	9.100	6.660	16.034	13.948	21.670	2.000	0		
Wohnungsbauprogramm ("KomPro")					928	50.755	48.715	2.040	0	0	0	0	2.040	0	0		
Wohnen in München V (bP 2016)					985	8.674	8.674	0	0	0	0	0	0	0	0		
					<b>Sum</b>	<b>319.597</b>	<b>248.145</b>	<b>69.452</b>	<b>9.100</b>	<b>6.660</b>	<b>16.034</b>	<b>13.948</b>	<b>23.710</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>		
					<b>S.I.</b>	<b>319.597</b>	<b>248.145</b>	<b>69.452</b>	<b>9.100</b>	<b>6.660</b>	<b>16.034</b>	<b>13.948</b>	<b>23.710</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>		
					325	8.680	0	7.212	1.340	1.468	1.468	1.468	1.468	1.468	0		
					328	4.695	0	3.912	780	783	783	783	783	783	0		
					<b>Sum</b>	<b>13.375</b>	<b>0</b>	<b>11.124</b>	<b>2.120</b>	<b>2.251</b>	<b>2.251</b>	<b>2.251</b>	<b>2.251</b>	<b>2.251</b>	<b>0</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>306.222</b>	<b>248.145</b>	<b>58.328</b>	<b>6.980</b>	<b>4.409</b>	<b>13.783</b>	<b>11.697</b>	<b>21.459</b>	<b>251-</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
<b>6200.3001</b>																	
Darlehen und Zuschüsse für den	002	B	O	1	925	168.371	26.565	127.667	16.640	21.619	27.340	35.500	26.568	14.139	0		
geförderten Mietwohnungsbau					928	48.673	27.877	20.796	0	0	10.000	10.000	796	0	0		
(EOF, Münchner Wohnungsbau					<b>Sum</b>	<b>217.044</b>	<b>54.442</b>	<b>148.463</b>	<b>16.640</b>	<b>21.619</b>	<b>37.340</b>	<b>45.500</b>	<b>27.364</b>	<b>14.139</b>	<b>0</b>		
inkl. Kleinwohnungen), WiM VI					<b>S.I.</b>	<b>217.044</b>	<b>54.442</b>	<b>148.463</b>	<b>16.640</b>	<b>21.619</b>	<b>37.340</b>	<b>45.500</b>	<b>27.364</b>	<b>14.139</b>	<b>0</b>		
(bP 2021) (R)					328	1.280	0	1.045	105	235	235	235	235	235	0		
					<b>Sum</b>	<b>1.280</b>	<b>0</b>	<b>1.045</b>	<b>105</b>	<b>235</b>	<b>235</b>	<b>235</b>	<b>235</b>	<b>235</b>	<b>0</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>215.764</b>	<b>54.442</b>	<b>147.418</b>	<b>16.535</b>	<b>21.384</b>	<b>37.105</b>	<b>45.265</b>	<b>27.129</b>	<b>13.904</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
<b>6200.3100</b>																	
Darlehen Münchener	003	B	O	1	925	115.264	86.869	28.395	3.700	7.400	7.400	9.895	0	0	0		
Mietwohnungsbau, Wohnen in					928	50.247	50.247	0	0	0	0	0	0	0	0		
München V, München					<b>Sum</b>	<b>165.511</b>	<b>137.116</b>	<b>28.395</b>	<b>3.700</b>	<b>7.400</b>	<b>7.400</b>	<b>9.895</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
Modell-Miete und					<b>S.I.</b>	<b>165.511</b>	<b>137.116</b>	<b>28.395</b>	<b>3.700</b>	<b>7.400</b>	<b>7.400</b>	<b>9.895</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
Genossenschaften (bP 2016)					325	2.119	0	1.743	239	376	376	376	376	376	0		
					328	39.186	0	32.655	6.531	6.531	6.531	6.531	6.531	6.531	0		
					<b>Sum</b>	<b>41.305</b>	<b>0</b>	<b>34.398</b>	<b>6.770</b>	<b>6.907</b>	<b>6.907</b>	<b>6.907</b>	<b>6.907</b>	<b>6.907</b>	<b>0</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>124.206</b>	<b>137.116</b>	<b>6.003-</b>	<b>3.070-</b>	<b>493</b>	<b>493</b>	<b>2.988</b>	<b>6.907-</b>	<b>6.907-</b>	<b>0</b>		<b>0</b>



## R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich				
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.	
						EURO in 1000											
<b>6200.7620</b>																	
Zuschussprogramm Ökologische Mustersiedlung in der ehemaligen Prinz-Eugen-Kaserne	008	I	O	1	985	5.473	2.300	3.173	1.000	302	0	0	1.871	0	0		
					987	8.127	8.127	0	0	0	0	0	0	0	0		
					<b>Sum</b>	<b>13.600</b>	<b>10.427</b>	<b>3.173</b>	<b>1.000</b>	<b>302</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.871</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
					<b>S.I.</b>	<b>13.600</b>	<b>10.427</b>	<b>3.173</b>	<b>1.000</b>	<b>302</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.871</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>13.600</b>	<b>10.427</b>	<b>3.173</b>	<b>1.000</b>	<b>302</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.871</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
<b>6200.7630</b>																	
Stammkapitalerhöhung f. GWG München mbH	009	B	O	1	930	794.704	226.800	302.804	11.500	53.004	82.500	75.400	80.400	67.100	198.000		
					985	14.561	12.848	1.713	1.713	0	0	0	0	0	0		
					<b>Sum</b>	<b>809.265</b>	<b>239.648</b>	<b>304.517</b>	<b>13.213</b>	<b>53.004</b>	<b>82.500</b>	<b>75.400</b>	<b>80.400</b>	<b>67.100</b>	<b>198.000</b>		
					<b>S.I.</b>	<b>809.265</b>	<b>239.648</b>	<b>304.517</b>	<b>13.213</b>	<b>53.004</b>	<b>82.500</b>	<b>75.400</b>	<b>80.400</b>	<b>67.100</b>	<b>198.000</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>809.265</b>	<b>239.648</b>	<b>304.517</b>	<b>13.213</b>	<b>53.004</b>	<b>82.500</b>	<b>75.400</b>	<b>80.400</b>	<b>67.100</b>	<b>198.000</b>		<b>0</b>
<b>6200.7631</b>																	
Stammkapitalerhöhung für GWG München mbH, Ausübung v. Vorkaufsrechten in Erhaltungssatzungsgebieten	010	B	O	1	930	374.801	304.497	70.304	70.304	0	0	0	0	0	0		
					<b>Sum</b>	<b>374.801</b>	<b>304.497</b>	<b>70.304</b>	<b>70.304</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
					<b>S.I.</b>	<b>374.801</b>	<b>304.497</b>	<b>70.304</b>	<b>70.304</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>374.801</b>	<b>304.497</b>	<b>70.304</b>	<b>70.304</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
<b>6200.7650</b>																	
Wohnungsbauförderung, Wohnungsfürsorge, Arbeitgebermitteldarlehen für den Wohnungsbau (Bauträger) (bP 2019) (R)	011	B	O	1	925	12.749	4.207	6.284	1.500	1.757	1.500	1.500	27	2.258	0		
					927	543	543	0	0	0	0	0	0	0	0		
					928	3.034	3.034	0	0	0	0	0	0	0	0		
					<b>Sum</b>	<b>16.326</b>	<b>7.784</b>	<b>6.284</b>	<b>1.500</b>	<b>1.757</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>27</b>	<b>2.258</b>	<b>0</b>		
					<b>S.I.</b>	<b>16.326</b>	<b>7.784</b>	<b>6.284</b>	<b>1.500</b>	<b>1.757</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>27</b>	<b>2.258</b>	<b>0</b>		
					325	166	0	138	26	28	28	28	28	28	0		
					328	42	0	35	7	7	7	7	7	7	0		
					<b>Sum</b>	<b>208</b>	<b>0</b>	<b>173</b>	<b>33</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>0</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>16.118</b>	<b>7.784</b>	<b>6.111</b>	<b>1.467</b>	<b>1.722</b>	<b>1.465</b>	<b>1.465</b>	<b>8-</b>	<b>2.223</b>	<b>0</b>		<b>0</b>

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich				
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
<b>6200.7660</b>																
Darlehen für den Wohnungsbau, Wohnen für Alle, Städtische	012	B	O	1	925	35.756	19.862	9.450	4.450	0	0	0	5.000	6.444	0	
					928	6.222	6.222	0	0	0	0	0	0	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>41.978</b>	<b>26.084</b>	<b>9.450</b>	<b>4.450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>6.444</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>41.978</b>	<b>26.084</b>	<b>9.450</b>	<b>4.450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>6.444</b>	<b>0</b>	
Wohnungsbaugesellschaften und übrige Bereiche (bP 2019) (R)					325	1.559	0	1.299	259	260	260	260	260	260	0	
					328	696	0	580	116	116	116	116	116	116	0	
					<b>Sum</b>	<b>2.255</b>	<b>0</b>	<b>1.879</b>	<b>375</b>	<b>376</b>	<b>376</b>	<b>376</b>	<b>376</b>	<b>376</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>39.723</b>	<b>26.084</b>	<b>7.571</b>	<b>4.075</b>	<b>376-</b>	<b>376-</b>	<b>376-</b>	<b>4.624</b>	<b>6.068</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6200.7670</b>																
Zuschuss für die Förderung unabweisbarer Mehrkosten für EOF/Münchner Wohnungsbau, WiM VI (bP 2021) (R)	013	I	O	1	925	22.466	0	16.597	1.330	3.330	4.680	7.257	0	5.869	0	
					928	973	973	0	0	0	0	0	0	0	0	
					985	73.198	980	72.218	8.880	8.880	36.058	8.500	9.900	0	0	
					987	9.091	2.773	6.318	0	0	3.650	2.668	0	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>105.728</b>	<b>4.726</b>	<b>95.133</b>	<b>10.210</b>	<b>12.210</b>	<b>44.388</b>	<b>18.425</b>	<b>9.900</b>	<b>5.869</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>105.728</b>	<b>4.726</b>	<b>95.133</b>	<b>10.210</b>	<b>12.210</b>	<b>44.388</b>	<b>18.425</b>	<b>9.900</b>	<b>5.869</b>	<b>0</b>	
					328	10	0	10	0	10	0	0	0	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>105.718</b>	<b>4.726</b>	<b>95.123</b>	<b>10.210</b>	<b>12.200</b>	<b>44.388</b>	<b>18.425</b>	<b>9.900</b>	<b>5.869</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6200.7680</b>																
Darlehen für die Finanzierung von Genossenschaftsanteilen, WiM VI (bP 2021)	014	B	O	1	928	7.250	4.465	2.785	359	0	900	900	626	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>7.250</b>	<b>4.465</b>	<b>2.785</b>	<b>359</b>	<b>0</b>	<b>900</b>	<b>900</b>	<b>626</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>7.250</b>	<b>4.465</b>	<b>2.785</b>	<b>359</b>	<b>0</b>	<b>900</b>	<b>900</b>	<b>626</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>7.250</b>	<b>4.465</b>	<b>2.785</b>	<b>359</b>	<b>0</b>	<b>900</b>	<b>900</b>	<b>626</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6200.7710</b>																
Belegrechtsankauf für den Wertausgleich für SoBoN Übergangsfälle, WiM VI (bP 2021)	015	I	O	1	985	33.000	942	32.058	3.442	18.332	2.442	2.800	5.042	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>33.000</b>	<b>942</b>	<b>32.058</b>	<b>3.442</b>	<b>18.332</b>	<b>2.442</b>	<b>2.800</b>	<b>5.042</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>33.000</b>	<b>942</b>	<b>32.058</b>	<b>3.442</b>	<b>18.332</b>	<b>2.442</b>	<b>2.800</b>	<b>5.042</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>33.000</b>	<b>942</b>	<b>32.058</b>	<b>3.442</b>	<b>18.332</b>	<b>2.442</b>	<b>2.800</b>	<b>5.042</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich				
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.	
						EURO in 1000											
<b>6200.7715</b>																	
Holzwohnungsbauprogramm in München (bP 2027)	016	I	O	1	985	60.000	0	44.000	1.000	8.000	11.000	12.000	12.000	12.000	4.000		
					<b>Sum</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>44.000</b>	<b>1.000</b>	<b>8.000</b>	<b>11.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>4.000</b>		
					<b>S.I.</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>44.000</b>	<b>1.000</b>	<b>8.000</b>	<b>11.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>4.000</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>44.000</b>	<b>1.000</b>	<b>8.000</b>	<b>11.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>4.000</b>		<b>0</b>
<b>6200.7830</b>																	
Flexi-Heime, Baukostenförderung, Pauschale (ehemals 4356.7530) (R)	017	B	O	1	925	52.000	0	49.500	3.500	13.088	14.600	13.000	5.312	2.500	0		
					<b>Sum</b>	<b>52.000</b>	<b>0</b>	<b>49.500</b>	<b>3.500</b>	<b>13.088</b>	<b>14.600</b>	<b>13.000</b>	<b>5.312</b>	<b>2.500</b>	<b>0</b>		
					<b>S.I.</b>	<b>52.000</b>	<b>0</b>	<b>49.500</b>	<b>3.500</b>	<b>13.088</b>	<b>14.600</b>	<b>13.000</b>	<b>5.312</b>	<b>2.500</b>	<b>0</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>52.000</b>	<b>0</b>	<b>49.500</b>	<b>3.500</b>	<b>13.088</b>	<b>14.600</b>	<b>13.000</b>	<b>5.312</b>	<b>2.500</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
<b>6200.7850</b>																	
Arbeitgebermitteldarlehen für Wohnheim, Modellprojekt Leibengerstraße	018	B	O	1	925	18.600	0	18.600	0	4.880	6.510	4.650	2.560	0	0		
					<b>Sum</b>	<b>18.600</b>	<b>0</b>	<b>18.600</b>	<b>0</b>	<b>4.880</b>	<b>6.510</b>	<b>4.650</b>	<b>2.560</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
					<b>S.I.</b>	<b>18.600</b>	<b>0</b>	<b>18.600</b>	<b>0</b>	<b>4.880</b>	<b>6.510</b>	<b>4.650</b>	<b>2.560</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>18.600</b>	<b>0</b>	<b>18.600</b>	<b>0</b>	<b>4.880</b>	<b>6.510</b>	<b>4.650</b>	<b>2.560</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
<b>6200.7860</b>																	
Zuschuss städt. EOF WiM VI verb. u. priv. Unternehm. (R)	019	I	O	1	985	8.118	0	8.118	0	740	0	0	7.378	0	0		
					987	25.986	858	23.809	1.400	1.260	7.400	7.163	6.586	1.319	0		
					988	14	14	0	0	0	0	0	0	0	0		
					<b>Sum</b>	<b>34.118</b>	<b>872</b>	<b>31.927</b>	<b>1.400</b>	<b>2.000</b>	<b>7.400</b>	<b>7.163</b>	<b>13.964</b>	<b>1.319</b>	<b>0</b>		
					<b>S.I.</b>	<b>34.118</b>	<b>872</b>	<b>31.927</b>	<b>1.400</b>	<b>2.000</b>	<b>7.400</b>	<b>7.163</b>	<b>13.964</b>	<b>1.319</b>	<b>0</b>		
					<b>St.A.</b>	<b>34.118</b>	<b>872</b>	<b>31.927</b>	<b>1.400</b>	<b>2.000</b>	<b>7.400</b>	<b>7.163</b>	<b>13.964</b>	<b>1.319</b>	<b>0</b>		<b>0</b>



R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
<b>6200.7870</b>																
Arbeitgebermitteldarlehen für städtische Beschäftigte, Pilotproj. Thierschstraße (R)	020	B	O	1	925	8.800	0	6.599	4.769	1.830	0	0	0	2.201	0	
					<b>Sum</b>	<b>8.800</b>	<b>0</b>	<b>6.599</b>	<b>4.769</b>	<b>1.830</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.201</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>8.800</b>	<b>0</b>	<b>6.599</b>	<b>4.769</b>	<b>1.830</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.201</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>8.800</b>	<b>0</b>	<b>6.599</b>	<b>4.769</b>	<b>1.830</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.201</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6200.7880</b>																
Zuschuss für Kinder, München Modell-Eigentum, WiM Vi	021	I	O	1	988	2.400	800	1.008	0	296	296	0	416	592	0	
					<b>Sum</b>	<b>2.400</b>	<b>800</b>	<b>1.008</b>	<b>0</b>	<b>296</b>	<b>296</b>	<b>0</b>	<b>416</b>	<b>592</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>2.400</b>	<b>800</b>	<b>1.008</b>	<b>0</b>	<b>296</b>	<b>296</b>	<b>0</b>	<b>416</b>	<b>592</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>2.400</b>	<b>800</b>	<b>1.008</b>	<b>0</b>	<b>296</b>	<b>296</b>	<b>0</b>	<b>416</b>	<b>592</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6200.7890</b>																
Investitionszuschussprogramm Münchener Weg "Barrierefreies Wohnen in München"	022	I	O	1	985	1.500	0	1.500	0	500	500	500	0	0	0	
					987	1.500	0	1.500	0	500	500	500	0	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6200.7900</b>																
AzubiWohnen - Projekt Freiham	023	B	O	1	925	24.000	0	24.000	2.000	2.000	8.000	12.000	0	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>8.000</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>8.000</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>8.000</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6200.9330</b>																
Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	024	B	O	1	935	50	35	15	3	3	3	3	3	0	0	
					<b>Sum</b>	<b>50</b>	<b>35</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>50</b>	<b>35</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>50</b>	<b>35</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
<b>6200.1000</b>																
Wohnraumbeschaffungsprogramm	025	B	O	-	325	26.117	0	21.759	4.327	4.358	4.358	4.358	4.358	4.358	0	
					328	12.684	0	10.570	2.114	2.114	2.114	2.114	2.114	2.114	0	
					<b>Sum</b>	<b>38.801</b>	<b>0</b>	<b>32.329</b>	<b>6.441</b>	<b>6.472</b>	<b>6.472</b>	<b>6.472</b>	<b>6.472</b>	<b>6.472</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>38.801-</b>	<b>0</b>	<b>32.329-</b>	<b>6.441-</b>	<b>6.472-</b>	<b>6.472-</b>	<b>6.472-</b>	<b>6.472-</b>	<b>6.472-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6200.1410</b>																
Wohnungsbauförderung,	026	B	O	-	325	36	0	30	6	6	6	6	6	6	0	
Wohnungsfürsorge					<b>Sum</b>	<b>36</b>	<b>0</b>	<b>30</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	
Arbeitgeberdarlehen für					<b>St.A.</b>	<b>36-</b>	<b>0</b>	<b>30-</b>	<b>6-</b>	<b>6-</b>	<b>6-</b>	<b>6-</b>	<b>6-</b>	<b>6-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Wohnungsbau (Bedienstete)																
<b>6200.1420</b>																
Arbeitgeberdarlehen für	027	B	O	-	325	1.535	0	1.279	255	256	256	256	256	256	0	
Wohnungsbau (Bauträger)					328	7.188	0	5.990	1.198	1.198	1.198	1.198	1.198	1.198	0	
					<b>Sum</b>	<b>8.723</b>	<b>0</b>	<b>7.269</b>	<b>1.453</b>	<b>1.454</b>	<b>1.454</b>	<b>1.454</b>	<b>1.454</b>	<b>1.454</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>8.723-</b>	<b>0</b>	<b>7.269-</b>	<b>1.453-</b>	<b>1.454-</b>	<b>1.454-</b>	<b>1.454-</b>	<b>1.454-</b>	<b>1.454-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6200.2000</b>																
Darl.rückfl. v. übr.Ber.	028	B	O	-	325	132	0	110	22	22	22	22	22	22	0	
(AV-Wohnungsbau)					<b>Sum</b>	<b>132</b>	<b>0</b>	<b>110</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>132-</b>	<b>0</b>	<b>110-</b>	<b>22-</b>	<b>22-</b>	<b>22-</b>	<b>22-</b>	<b>22-</b>	<b>22-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich				
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.	
						EURO in 1000											
<b>Summe</b>																	
6200 Förderung von Wohnungsbau und Wohnsiedlung					925	903.335	342.258	519.042	72.149	91.498	116.124	133.750	105.521	42.035	0		
					927	543	543	0	0	0	0	0	0	0	0		
					928	218.479	179.008	39.471	412	0	21.988	13.609	3.462	0	0		
					930	1992.810	981.937	684.173	166.569	68.504	184.500	138.300	126.300	82.500	244.200		
					935	50	35	15	3	3	3	3	3	0	0		
					985	204.524	25.744	162.780	16.035	36.754	50.000	23.800	36.191	12.000	4.000		
					987	45.729	12.783	31.627	1.400	1.760	11.550	10.331	6.586	1.319	0		
					988	10.574	2.729	5.583	1.030	1.196	1.865	0	1.492	2.262	0		
					<b>Sum</b>	<b>3376.044</b>	<b>1545.037</b>	<b>1442.691</b>	<b>257.598</b>	<b>199.715</b>	<b>386.030</b>	<b>319.793</b>	<b>279.555</b>	<b>140.116</b>	<b>248.200</b>		
					<b>S. I.</b>	<b>3376.044</b>	<b>1545.037</b>	<b>1442.691</b>	<b>257.598</b>	<b>199.715</b>	<b>386.030</b>	<b>319.793</b>	<b>279.555</b>	<b>140.116</b>	<b>248.200</b>		
					325	40.386	0	33.605	6.481	6.781	6.781	6.781	6.781	6.781	0		
					328	66.641	0	55.495	10.875	11.182	11.146	11.146	11.146	11.146	0		
					<b>Sum</b>	<b>107.027</b>	<b>0</b>	<b>89.100</b>	<b>17.356</b>	<b>17.963</b>	<b>17.927</b>	<b>17.927</b>	<b>17.927</b>	<b>17.927</b>	<b>0</b>		
					<b>St. A.</b>	<b>3269.017</b>	<b>1545.037</b>	<b>1353.591</b>	<b>240.242</b>	<b>181.752</b>	<b>368.103</b>	<b>301.866</b>	<b>261.628</b>	<b>122.189</b>	<b>248.200</b>		<b>0</b>
<b>Summe</b>																	
62 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge					925	903.335	342.258	519.042	72.149	91.498	116.124	133.750	105.521	42.035	0		
					927	543	543	0	0	0	0	0	0	0	0		
					928	218.479	179.008	39.471	412	0	21.988	13.609	3.462	0	0		
					930	1992.810	981.937	684.173	166.569	68.504	184.500	138.300	126.300	82.500	244.200		
					935	50	35	15	3	3	3	3	3	0	0		
					985	204.524	25.744	162.780	16.035	36.754	50.000	23.800	36.191	12.000	4.000		
					987	45.729	12.783	31.627	1.400	1.760	11.550	10.331	6.586	1.319	0		
					988	10.574	2.729	5.583	1.030	1.196	1.865	0	1.492	2.262	0		
					<b>Sum</b>	<b>3376.044</b>	<b>1545.037</b>	<b>1442.691</b>	<b>257.598</b>	<b>199.715</b>	<b>386.030</b>	<b>319.793</b>	<b>279.555</b>	<b>140.116</b>	<b>248.200</b>		
					<b>S. I.</b>	<b>3376.044</b>	<b>1545.037</b>	<b>1442.691</b>	<b>257.598</b>	<b>199.715</b>	<b>386.030</b>	<b>319.793</b>	<b>279.555</b>	<b>140.116</b>	<b>248.200</b>		
					325	40.386	0	33.605	6.481	6.781	6.781	6.781	6.781	6.781	0		
					328	66.641	0	55.495	10.875	11.182	11.146	11.146	11.146	11.146	0		
					<b>Sum</b>	<b>107.027</b>	<b>0</b>	<b>89.100</b>	<b>17.356</b>	<b>17.963</b>	<b>17.927</b>	<b>17.927</b>	<b>17.927</b>	<b>17.927</b>	<b>0</b>		
					<b>St. A.</b>	<b>3269.017</b>	<b>1545.037</b>	<b>1353.591</b>	<b>240.242</b>	<b>181.752</b>	<b>368.103</b>	<b>301.866</b>	<b>261.628</b>	<b>122.189</b>	<b>248.200</b>		<b>0</b>

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich				
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
Summe Einzelplan 6																
					925	903.335	342.258	519.042	72.149	91.498	116.124	133.750	105.521	42.035	0	
					927	543	543	0	0	0	0	0	0	0	0	
					928	218.479	179.008	39.471	412	0	21.988	13.609	3.462	0	0	
					930	1992.810	981.937	684.173	166.569	68.504	184.500	138.300	126.300	82.500	244.200	
					933	18.026	11.691	6.335	1.150	1.250	845	1.545	1.545	0	0	
					935	891	561	288	76	70	30	38	74	42	0	
					940	24.941	0	24.791	862	4.322	8.603	7.903	3.101	150	0	
					950	1.000	300	700	350	350	0	0	0	0	0	
					985	232.167	29.935	184.232	19.071	39.001	58.500	26.300	41.360	14.000	4.000	
					987	51.424	15.288	34.817	3.940	2.410	11.550	10.331	6.586	1.319	0	
					988	10.946	3.101	5.583	1.030	1.196	1.865	0	1.492	2.262	0	
					<b>Sum</b>	<b>3454.562</b>	<b>1564.622</b>	<b>1499.432</b>	<b>265.609</b>	<b>208.601</b>	<b>404.005</b>	<b>331.776</b>	<b>289.441</b>	<b>142.308</b>	<b>248.200</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>3454.562</b>	<b>1564.622</b>	<b>1499.432</b>	<b>265.609</b>	<b>208.601</b>	<b>404.005</b>	<b>331.776</b>	<b>289.441</b>	<b>142.308</b>	<b>248.200</b>	
					325	40.386	0	33.605	6.481	6.781	6.781	6.781	6.781	6.781	0	
					328	66.641	0	55.495	10.875	11.182	11.146	11.146	11.146	11.146	0	
					361	21.017	0	20.927	1.613	3.491	5.669	5.669	4.485	90	0	
					<b>Sum</b>	<b>128.044</b>	<b>0</b>	<b>110.027</b>	<b>18.969</b>	<b>21.454</b>	<b>23.596</b>	<b>23.596</b>	<b>22.412</b>	<b>18.017</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>3326.518</b>	<b>1564.622</b>	<b>1389.405</b>	<b>246.640</b>	<b>187.147</b>	<b>380.409</b>	<b>308.180</b>	<b>267.029</b>	<b>124.291</b>	<b>248.200</b>	<b>0</b>

R\_PLAN-GESAMT

Variante 630

Stand 11.08.2022

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art	Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich				
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2021	Summe 2022-2026	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Rest 2028 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
Summe alle Einzelpläne					925	903.335	342.258	519.042	72.149	91.498	116.124	133.750	105.521	42.035	0	
					927	543	543	0	0	0	0	0	0	0	0	
					928	218.479	179.008	39.471	412	0	21.988	13.609	3.462	0	0	
					930	1992.810	981.937	684.173	166.569	68.504	184.500	138.300	126.300	82.500	244.200	
					933	18.026	11.691	6.335	1.150	1.250	845	1.545	1.545	0	0	
					934	14	14	0	0	0	0	0	0	0	0	
					935	1.004	659	303	79	73	33	41	77	42	0	
					940	26.021	540	25.331	862	4.457	8.738	8.038	3.236	150	0	
					950	1.000	300	700	350	350	0	0	0	0	0	
					985	232.167	29.935	184.232	19.071	39.001	58.500	26.300	41.360	14.000	4.000	
					987	51.424	15.288	34.817	3.940	2.410	11.550	10.331	6.586	1.319	0	
					988	10.946	3.101	5.583	1.030	1.196	1.865	0	1.492	2.262	0	
					<b>Sum</b>	<b>3455.769</b>	<b>1565.274</b>	<b>1499.987</b>	<b>265.612</b>	<b>208.739</b>	<b>404.143</b>	<b>331.914</b>	<b>289.579</b>	<b>142.308</b>	<b>248.200</b>	
					<b>S.I.</b>	<b>3455.769</b>	<b>1565.274</b>	<b>1499.987</b>	<b>265.612</b>	<b>208.739</b>	<b>404.143</b>	<b>331.914</b>	<b>289.579</b>	<b>142.308</b>	<b>248.200</b>	
					325	40.386	0	33.605	6.481	6.781	6.781	6.781	6.781	6.781	0	
					328	66.641	0	55.495	10.875	11.182	11.146	11.146	11.146	11.146	0	
					361	21.017	0	20.927	1.613	3.491	5.669	5.669	4.485	90	0	
					<b>Sum</b>	<b>128.044</b>	<b>0</b>	<b>110.027</b>	<b>18.969</b>	<b>21.454</b>	<b>23.596</b>	<b>23.596</b>	<b>22.412</b>	<b>18.017</b>	<b>0</b>	
					<b>St.A.</b>	<b>3327.725</b>	<b>1565.274</b>	<b>1389.960</b>	<b>246.643</b>	<b>187.285</b>	<b>380.547</b>	<b>308.318</b>	<b>267.167</b>	<b>124.291</b>	<b>248.200</b>	<b>0</b>

Mehrjahresinvestitionsprogramm 2022 – 2026  
Anhörung der Bezirksausschüsse

**Bezirksausschuss des 5. Stadtbezirks Au-Haidhausen**

Antrag vom 20.05.2022:	Stellungnahme des Referates für Stadtplanung und Bauordnung:
<b>Ziffer 1:</b>  Anbindung Bahnhof Ostbahnhof (U5) an S-Bahn-Stammstrecke (zumindest Planungskosten)	<b>Zu Ziffer 1:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Planung und Herstellung der Anbindung des Ostbahnhofs (U5) an die 2. Stammstrecke liegen in der alleinigen Zuständigkeit der Deutschen Bahn (DB). Die Kosten für die Planung und die Herstellung werden in vollem Umfang von der DB getragen. Eine Aufnahme in das MIP kann daher nicht erfolgen.</li></ul>

**Bezirksausschuss des 7. Stadtbezirks Sendling-Westpark**

Antrag vom 09.06.2022:	Stellungnahme des Referates für Stadtplanung und Bauordnung:
<p><b>Ziffer 14:</b></p> <p>Bebauungsplanung am Autobahnende A 95, Richtung Murnauer Straße</p>	<p><b>Zu Ziffer 14:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Federführend für die Entwicklung des Areals an der Südparkallee/Pilsenseestraße ist zum jetzigen Zeitpunkt das Kommunalreferat. Für die Ermittlung der Wirtschaftlichkeit des Projekts hat das Kommunalreferat die GEWOFAG mit der Organisation und der Durchführung einer Machbarkeitsstudie beauftragt, die das Referat für Stadtplanung und Bauordnung fachlich begleitet hat.</li> </ul> <p>Die Machbarkeitsstudie ist abgeschlossen und soll als Grundlage für weitere Abstimmungen zwischen den privaten Eigentümer*innen, der GEWOFAG als möglicher Projektentwicklerin und dem Kommunalreferat dienen. Hierzu müssen grundsätzliche Fragen zur Wirtschaftlichkeit vorerst geklärt werden.</p> <p>Es ist zum heutigen Zeitpunkt noch nicht absehbar, ob eine Einigung zwischen den privaten Eigentümer*innen und der Landeshauptstadt München erreicht werden kann. Aus diesem Grund sehen wir eine Aufnahme des Projekts in das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2022-2026 derzeit als nicht erforderlich an.</p>

Mehrjahresinvestitionsprogramm 2022 – 2026  
Anhörung der Bezirksausschüsse

**Bezirksausschuss des 16. Stadtbezirks Ramersdorf-Perlach**

Antrag vom 03.06.2022	Stellungnahme des Referates für Stadtplanung und Bauordnung:
<p><b>Ziffer 4:</b></p> <p>Stadtsanierung Neuperlach; Im Integrierten Stadtteilentwicklungskonzept (ISEK) sind auch Maßnahmen mit einem kurzfristigen Zeithorizont aufgeführt (z. B. Aufwertung Ostpark, Aktivierung Hanns-Seidel-Platz). Neben Investitionen des Bundes und des Freistaats Bayern sind wohl auch von der LH München Finanzmittel bereitzustellen. Warum sind im MIP bisher keine Mittel für Maßnahmen für die Stadtsanierung Neuperlach ausgewiesen?</p>	<p><b>Zu Ziffer 4:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemäß Stadtratsbeschluss vom 19.01.2022 zur förmlichen Festlegung der Sanierungsgebiete Neuperlach Nord und Neuperlach Zentrum (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03969) sind investive Mittel für die Stadtsanierungsmaßnahmen in Neuperlach Nord und Neuperlach Zentrum für die Haushaltsjahre 2022-2026 bereitgestellt. Die investiven Mittel aus dem Satzungsbeschluss Neuperlach vom 19.01.2022 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03969) sind bereits vollständig im MIP 2021-2025 Variante 650 sowie in der Fortschreibung eingestellt: In der von der Stadtkämmerei vorgelegten Aufstellung „7_Variante 650“ sind die investiven Mittel für die Sanierungsmaßnahmen in Neuperlach Nord und Neuperlach komplett enthalten in der Maßnahmennummer „6150.9000 Städtebauförderung, Aufwendungen nach dem BauGB; Sanierungsmaßnahmen der Stadt (Pauschal) (R)“. Zudem sind weitere investive Mittel für die Aktivierung am Hanns-Seidel-Platz gemäß Beschluss Sonderfonds Innenstädte beleben vom 09.06.2021 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03471) bereitgestellt. In der von der Stadtkämmerei vorgelegten Aufstellung „7_Variante 650“ sind diese investiven Mittel ebenfalls in der Maßnahmennummer „6150.9000 Städtebauförderung, Aufwendungen nach dem BauGB; Sanierungsmaßnahmen der Stadt (Pauschal) (R)“ enthalten.</li> </ul>



Mehrjahresinvestitionsprogramm 2022 – 2026  
Anhörung der Bezirksausschüsse

**Bezirksausschuss des 20. Stadtbezirks Hadern**

Antrag vom 14.06.2022	Stellungnahme des Referates für Stadtplanung und Bauordnung:
<p><b>Ziffer 39:</b></p> <p>Parkmeile/Freiraumkonzept gemäß STEP 2040 für das Gebiet westlich vom Max-Lebsche-Platz auf dem Gebiet der Verlängerung der U6</p>	<p><b>Zu Ziffer 39:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die im Freiraumplan des Stadtentwicklungsplans STEP 2040 dargestellten Strategien und Konzepte sind aktuell nicht direkt mit dem MIP verknüpft. Die Definition und Umsetzung entsprechender Projekte erfolgt erst nach dem Beschluss zum STEP und ist abhängig von Priorisierungen, Flächenverfügbarkeit und personellen wie finanziellen Kapazitäten. Gleichwohl werden die Anregungen aufgenommen.</li> </ul>
<p><b>Ziffer 40:</b></p> <p>Freiraum, d.h. Grüngürtel stärken und Aufenthaltsqualität erhöhen im Bereich der Kriegerheimstraße und Würmtalstraße, um die Grünflächen zu verbinden</p>	<p><b>Zu Ziffer 40:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die im Freiraumplan des Stadtentwicklungsplans STEP 2040 dargestellten Strategien und Konzepte sind aktuell nicht direkt mit dem MIP verknüpft. Die Definition und Umsetzung entsprechender Projekte erfolgt erst nach dem Beschluss zum STEP und ist abhängig von Priorisierungen, Flächenverfügbarkeit und personellen wie finanziellen Kapazitäten. Gleichwohl werden die Anregungen aufgenommen.</li> </ul>
<p><b>Ziffer 41:</b></p> <p>Das Freiraumquartierskonzept des STEP 2040 auf das Gebiet der Neubebauung Stiftsbogen/Schröfelhof-/Ludl-/Menaristraße erweitern</p>	<p><b>Zu Ziffer 41:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die im Freiraumplan des Stadtentwicklungsplans STEP 2040 dargestellten Strategien und Konzepte sind aktuell nicht direkt mit dem MIP verknüpft. Die Definition und Umsetzung entsprechender Projekte erfolgt erst nach dem Beschluss zum STEP und ist abhängig von Priorisierungen, Flächenverfügbarkeit und personellen wie finanziellen Kapazitäten. Gleichwohl werden die Anregungen aufgenommen.</li> </ul>

**Ziffer 45:**

Förderprogramm für  
mehr Holzbauweise

**Zu Ziffer 45:**

- In der Vollversammlung am 19.01.2022 hat der Stadtrat das Zuschussprogramm „Holzwohnungsbau in München“, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04416 beschlossen.  
Mit der Beschlussfassung wurde die neue Maßnahmen-Nr. 6200.7715 „Holzwohnungsbauprogramm in München“ mit einem Gesamtbudget von 60,0 Mio. € in das Mehrjahresinvestitionsprogramm aufgenommen.

**Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirks Pasing-Obermenzing**

Antrag vom 02.06.2022	Stellungnahme des Referates für Stadtplanung und Bauordnung:
<p><b>Ziffer 34:</b></p> <p>Absiedelung der Restflächen des Gewerbegebietes an der Paul-Gerhardt-Allee und Bau einer geeigneten verkehrlichen Anbindung an die Landsberger Straße, einschließlich einer leistungsfähigen ÖPNV-Anbindung</p>	<p><b>Zu Ziffer 34:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Planungsziel des Aufstellungsbeschlusses Nr. 2058 für diese Restbereiche ist unter anderem zu verhindern, dass die Entwicklung neuer Wohnnutzung auf den östlich angrenzenden Flächen nicht gefährdet wird. Dies betrifft unter anderem die gewerblichen Emissionen und die verkehrliche Belastung. Dies kann einerseits dadurch geschehen, dass bei einem beabsichtigten Vorhaben mit übermäßig emittierender gewerblicher Nutzung hier planungsrechtlich die Emissionen eingeschränkt werden. Dies war bisher nicht der Fall, es besteht kein Handlungsbedarf. Dies könnte auch dadurch geschehen, dass die o.g. Restflächen umstrukturiert werden mit einer Wohnnutzung. Dies ist aber nur möglich, wenn alle Eigentümer*innen im Gebiet gleichzeitig und koordiniert mit einer Umstrukturierung einverstanden sind. Eine Abfrage im Zuge des Aufstellungsbeschlusses Nr. 2058 hat gezeigt, dass dies nicht der Fall ist. Dessen ungeachtet wäre eine Überplanung mit Wohnnutzung, so dass hier neue Wohnnutzung neben bestehenden gewerblichen Nutzungen mit Emissionen entstehen, nicht abwägbar. Zudem ist die Mitwirkung der Eigentümer*innen nach den Grundsätzen der Sozialgerechten Bodennutzung nicht gegeben. Für eine neue Wohnnutzung müssten Lasten übernommen werden und mit städtebaulichen Verträgen geregelt werden. Die Mitwirkung der Eigentümer*innen ist auch erforderlich für eine Umlegung, da bei einer Umstrukturierung das Gebiet im Sinne eines Gesamtkonzeptes neu geordnet werden müsste: Dies betrifft nicht nur die Emissionen, sondern auch die Lage von öffentlichen Grünflächen und von Kindertagesstätten. Dem Bezirksausschuss 21 wurden die o.g. Sachverhalte schon in einer Sitzung vorgestellt. Der Bezirksausschuss wollte in eigener Zuständigkeit bei einzelnen Bauwerber*innen und Eigentümer*innen für ein koordiniertes Vorgehen werben. Solange dies nicht der Fall ist, kann planungsrechtlich eine Neustrukturierung nicht in Angriff genommen werden.</li> </ul>
<p><b>Ziffer 39:</b></p> <p>Konzeptentwicklung und</p>	<p><b>Zu Ziffer 39:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Sanierungsgebiet „Zentraler Geschäftsbereich</li> </ul>

<p>Bereitstellung von Investitionsmitteln für die Umgestaltung des Bereichs Bahnhof Pasing Nordseite, einschließlich Neugestaltung des Wensauer Platzes, Sanierung der Gottfried-Keller-Straße und Schaffung eines Platzbereichs sowie Schaffung einer größeren Fahrradgarage</p>	<p>Pasing" wurde zum Jahresende 2021 aufgehoben. Für die Machbarkeitsstudie Pasing Bahnhof Nord wurden seitens der Regierung von Oberbayern vor Satzungenaufhebung Städtebauförderungsmittel bewilligt und förderfähige Gesamtkosten von 99.700,00 € anerkannt. Nach Aufhebung der Sanierungssatzung können keine Städtebauförderungsmittel mehr beantragt werden. Die Beauftragung der Machbarkeitsstudie erfolgte durch das Mobilitätsreferat.</p>
<p><b>Ziffer 40:</b></p> <p>Planung und Erstellung eines schlüssigen verkehrlichen Gesamtkonzeptes</p>	<p><b>Zu Ziffer 40:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>a, für den Bereich Pasing Nord / Obermenzing Süd zwischen Bahnanlagen, Verdistrasse und Pippinger Straße</b></li> <li><b>und</b></li> <li>• <b>b, für die Vermeidung von Schleichverkehr im Bereich Ernsbergerstraße, Manzingerweg, Spiegelstraße und Irmonherstraße</b></li> </ul> <p>Das Sanierungsgebiet „Zentraler Geschäftsbereich Pasing" wurde zum Jahresende 2021 aufgehoben. Für die Machbarkeitsstudie Pasing Bahnhof Nord wurden seitens der Regierung von Oberbayern vor Satzungenaufhebung Städtebauförderungsmittel bewilligt und förderfähige Gesamtkosten von 99.700,00 € anerkannt. Nach Aufhebung der Sanierungssatzung können keine Städtebauförderungsmittel mehr beantragt werden. Die Beauftragung der Machbarkeitsstudie erfolgte durch das Mobilitätsreferat.</p>

Datum: 07.11.2022

Beate Korn  
Tel.: +49 (89) 233-92172  
E-Mail: beate.korn@muenchen.de



Landeshauptstadt  
München  
**Stadtkämmerei**

Investitionsplanung  
und -controlling  
SKA 2.21

## **V07726 Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2022 - 2026**

### **Gliederungsziffern**

**3601 Natur- und Denkmalschutz**  
**6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung**  
**6101 Stadtentwicklungsplanung**  
**6110 Lokalbaukommission**  
**6130 Stadtplanung**  
**6150 Städtebauförderung**  
**6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung**

### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07726**

**Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am  
07.12.2022 (VB)**  
Öffentliche Sitzung

### **An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

Die Stadtkämmerei erhebt gegen die vorliegende Beschlussvorlage keine Einwände.

Eine Ausweitung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2022 - 2026 ist nicht vorgesehen.

Gezeichnet

Ketterle